



AN DAS ZENTRUM TABOR Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

Hiermit möchte ich mich zum Kurs »Bin ich der Pfeil oder der Bogen?« am 17. Juni 2020 anmelden.

Name, Vorname

Organisation/Dienststelle

Tätigkeit/Funktion

Anschrift (Dienststelle)

E-Mail

Telefon

Rechnungsadresse (falls von der Dienststelle abweichend)

Ich möchte vegetarisch essen (vegan leider nicht möglich)
Unverträglichkeiten: **Gluten** **Laktose**

Ich bin mit der Verwendung der o.g. Adressdaten (Anschrift, E-Mail, Telefon) für eine Teilnehmer*innenliste einverstanden (z.B. für Fahrgemeinschaften).

Ja Nein Nur diese Angaben: _____

Ich bin mit der Veröffentlichung der Fotos meiner Person in den Medien des DiCV Rottenburg-Stuttgart und des Zentrums Tabor (z.B. homepage und Intranet) einverstanden.

Ja Nein Nur diese Medien: _____

Die Teilnahmebedingungen* erkenne ich an: Ja

Ort, Datum, Unterschrift

*Teilnahmebedingungen siehe: www.tabor.jetzt

tabor

ZENTRUM FÜR KARITATIV-DIAKONISCHE SPIRITUALITÄT

Bildungshaus Maximilian Kolbe
Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

LEITUNG Thomas Knöller

TELEFON 07524/708 320

REFERENTIN Dr. Maximiliane Eisenmann

TELEFON 07524/708 318

SEKRETARIAT Martina Bauer

TELEFON 07524/708 316 · **TELEFAX** 07524/708 317
tabor-reute-sek@caritas-dicvrs.de, www.tabor.jetzt

BÜROZEITEN

Dienstag bis Donnerstag: 9–12.30 Uhr und 14–17.30 Uhr

ANREISE

MIT DER BAHN Bis Aulendorf, von dort mit dem Linienbus Richtung Bad Wurzach/Leutkirch nach Reute.

MIT DEM PKW A 8 Richtung Ulm Ausfahrt »Ulm West«, Richtung Friedrichshafen (B 30). In Gaisbeuren Richtung Aulendorf/Reute rechts abbiegen.

Das Zentrum Tabor ist eine Kooperationseinrichtung der diözesanen Caritasverbände in Baden-Württemberg und der Franziskanerinnen von Reute.



BIN ICH DER PFEIL ODER DER BOGEN?

Tabor-Tag für Führungskräfte E3
17. Juni 2020



tabor

Zentrum für
karitativ-diakonische
Spiritualität



Die Anforderungen, die an Führungskräfte gerichtet werden, erfordern ein hohes Maß an Geschwindigkeit und Flexibilität. Führungskräfte der Ebene 3 haben außerdem eine zusätzliche Herausforderung zu meistern: Eben ist man noch in die Arbeit mit einem Klienten/einer Klientin involviert und kurze Zeit später, muss man die Flughöhe haben, um konzeptionell zu planen oder sich Gedanken über die Personalplanung zu machen. Man ist als Führungskraft E3 also sprichwörtlich Pfeil und Bogen: Einerseits versorgt man die eigene Einrichtung oder das eigene Team mit kreativer Spannung – wie ein Bogen – und andererseits wirkt man punkt- und zielgenau wie ein guter Pfeil im Kontakt mit Klient*innen. Braucht man bei den inhaltlichen, personellen und wirtschaftlichen Planungen vor allem einen klaren Verstand, so ist im Kontakt mit Klient*innen eine gute Intuition notwendig. Dass unser Verstand allerdings keine Konkurrenz, sondern der kongeniale Partner unserer Intuition sein kann, lässt sich gerade dann erleben, wenn beides miteinander in Verbindung gebracht wird. Diese Verbindung wollen und werden wir über das sog. *intuitive Bogenschießen* erleben. Im Schießen erlebe ich mich selbst und bekomme ein grundehrliches Feedback: Nicht von außen, sondern von innen. Oder anders gesagt: Wer ins Schwarze trifft, trifft sich selbst.

LEITUNG UND BEGLEITUNG

THOMAS ZÖRLEIN

Trainer, Coach, Mediator und passionierter Bogenschütze

THOMAS KNÖLLER

Leiter des Zentrums Tabor, Kloster Reute

GESTALTUNGSELEMENTE DIESES TAGES SIND

- *Grundlagen des Bogenschießens* – Mit Pfeil und Bogen vertraut werden
- *Spannungsaufbau* – Mobilisierung von Energien, innere Sammlung
- *Spannung halten* – Stärkung der Muskulatur
- *Zielorientierung* – innere Orientierung, Selbstreflexion
- *Spannung lösen* – Loslassen üben als Weg zur mentalen Entspannung

ZEITLICHER RAHMEN

Termin: Mittwoch, 17. Juni 2020, 9.30–17 Uhr
(ab 9 Uhr: Brezelfrühstück)

HINWEIS

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Bitte bringen Sie sportliche, bzw. bequeme Kleidung mit, in der Sie sich gut bewegen können, Schuhe, in denen Sie einen guten Stand haben, wetterfeste und der Jahreszeit gemäße Kleidung sowie Sonnenschutz (Schilmütze/Hut, Sonnenbrille).

TEILNAHMEGEBÜHR

240 Euro. Darin enthalten: Kursgebühr und Verpflegung

ANMELDESCHLUSS

26. Mai 2020

KURSANMELDUNG

Bitte melden Sie sich schriftlich und verbindlich mit dem rückseitigen Anmeldeformular per Post, Fax oder E-mail an. Per E-mail erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und nach Ablauf der Anmeldefrist eine Teilnehmer*innenliste und ggf. weitere Informationen zur Veranstaltung. Die Rechnung geht Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung per Post zu.

ANREISE AM VORABEND

Es besteht die Möglichkeit, am Vorabend anzureisen. Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie dies wünschen.

ARBEITSZEIT

Diese Veranstaltung ist eine spirituelle Fortbildung. Nach AVR § 10 Abs. 5 wird dafür Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung der Bezüge gewährt. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Dienstgeber über eine Beteiligung an den Kosten. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DiCV gilt folgende Regelung: Die Kosten der Veranstaltung übernimmt der Dienstgeber entsprechend den Regelungen für spirituelle Fortbildungen.